

Bürgermeister Marlo Kratzke will im Amt bleiben

Nach Gerüchten um ehrgeizige Karrierepläne bekennt sich der Verwaltungschef zu Ronnenberg. Für 2026 plant er seine Wiederwahl – dann für acht Jahre.

Ronnenberg. Diese Gerüchte haben für viel Aufregung im Umfeld von Ronnenbergs Bürgermeister Marlo Kratzke (SPD) gesorgt: Viele Anrufer hätten sich bei ihm erkundigt, was dran sei an seiner möglichen Kandidatur als Regionspräsident, falls es zu einer Neuwahl kommt. Auf Nachfrage stellt der Verwaltungschef jetzt aber noch einmal deutlich fest: „Das ist keine Option für mich.“

Wie Kratzke – dem vor allem von politischen Gegnern ein gewisses Karrierestreben nachgesagt wird – seine berufliche Planung darlegt, ist dieser Aussage nach auch keine temporäre Entscheidung. Als er Bürgermeister wurde, sei für ihn klar gewesen, dass er auf jeden Fall einmal zur Wiederwahl antreten wolle.

Einerseits sei es auf diese Weise am besten möglich, die Resonanz für seine geleistete Arbeit zu erhalten. Andererseits seien viele der Projekte, die er als Bürgermeister während seiner ersten Wahlperiode angestoßen hat, noch nicht abgeschlossen. Dazu nannte er beispielhaft die Umgestaltung in Empelde-Mitte und den Neubau eines Supermarktes in Weetzen als Beispiele.

Gerüchte: Nachfolger für Krach?

Die Gerüchte um Kratzkes berufliche Zukunft hatten ihren Ursprung beim Wechsel im Amt des niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil. Da Wirtschaftsminister Olaf Lies dessen Posten übernehmen

soll, war für die Nachfolge im Ministerium unter anderem über Regionspräsident Steffen Krach spekuliert worden. In diesem Fall wäre eine Neuwahl des Regionspräsidenten nötig gewesen, in der viele Marlo Kratzke gute Chancen eingeräumt haben.

Zwar ist diese Rochade inzwischen kein Thema mehr, Kratzke fühlt sich dennoch nach eigener Aussage geehrt, dass ihm diese Aufgabe zugetraut werde. Schließlich sei er „gerade erst“ Bürgermeister geworden. Der Kandidat müsse schließlich jemand sein, der die Wahl auch gewinnen könne, meint der Bürgermeister.

Zweite Amtszeit würde acht Jahre dauern

Dennoch komme ein Wechsel für ihn ohnehin nicht infrage, sagte Kratzke. Er sei gerne Bürgermeister von Ronnenberg und stolz auf dieses Amt. Und schließlich sei er es den Ronnenbergerinnen und Ronenbergern auch schuldig, das Amt, in das er gewählt wurde, auch auszuüben.

Kratzke ist im Ronnenberger Stadtteil Weetzen aufgewachsen und hat dort in den Jahren nach seiner Wahl zum Bürgermeister ein Haus gebaut. Der 33-jährige Vater von zwei Kindern hatte in seinem Amt bei der Wahl 2021 seine Vorgängerin Stephanie Harms (CDU) abgelöst. Eine Wiederwahl stünde im kommenden Jahr an – diesmal nach einer Reform des Wahlrechts allerdings gleich für acht Jahre.



Blick auf 2025: Ronnenbergs Bürgermeister Marlo Kratzke.

FOTO: UWE KRANZ

Von Mitgliedern anderer Parteien und zeitweise auch in der Öffentlichkeit wurde Kratzke in den vergangenen Monaten für seine hohe Präsenz in sozialen Netzwerken wie Instagram kritisiert. Auch die Videos auf der Plattform Tiktok stoßen nicht überall auf Gegenliebe. Allerdings haben vor allem letztere

bundesweit zu einem höheren Bekanntheitsgrad der Stadt gesorgt und, nach Angaben von Verwaltungsmitarbeitern, geholfen, zuletzt lange vakante Stellen im Rathaus zu besetzen.

In seiner Amtszeit wurden mehrere städtebauliche Projekte, die zuvor lange Zeit nicht recht vorangekommen sind, wie Emp-

elde-Mitte oder das Gewerbegebiet Ronnenberg Nordost zur Umsetzungsreife vorangetrieben. Im selben Zeitraum rutschte der Haushalt der Stadt in ein fast zweistelliges Millionen-Minus. Damit ist Ronnenberg allerdings in bester Gesellschaft fast aller Kommunen in der Region Hannover.

Christian S.
Notfallsanitäter und
Wachenleiter

Arbeiten mit
TEMPO & TEAMGEIST

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?
Wir suchen Notfallsanitäter*innen und Rettungssanitäter*innen für unsere Rettungswachen in Stadt und Region Hannover.

Jetzt bewerben auf
johanniter.de/rettungsdienst-hannover

JOHANNITER

Ist Ihr Teppich beschädigt? Oder nicht ganz sauber?

Damit es in der aktuellen Jahreszeit gemütlich wird in den eigenen vier Wänden sollten auch die Teppiche ein schönes Bild abgeben. Beim Teppichhaus Schulz sorgen Teppichmeisterwäscher und -knüpfer aus namhaften Manufakturen für Sauberkeit. „Denn die traditionelle persische Wäsche ist eine Kunst für sich“, sagt Robert Weiß, der als Experte für die Kunden zur Verfügung steht. Das Teppichunternehmen hat sich speziell auf Wäsche und Reparatur von hochwertigen und antiken Teppichen spezialisiert. „Zum Werterhalt eines Teppichs ist eine fachgerechte Wäsche im Abstand von etwa fünf bis sieben Jahren notwendig, denn Schmutz, Staub, Milben und mikrobiologische Belastungen schaden nicht nur dem guten Stück, sondern auch der Gesundheit“, sagt Robert Weiß.

Damit die Teppiche nach der Wäsche in neuem Glanz erstrahlen, empfiehlt der Geschäftsführer die sogenannte „Rückfettung“. Die Wolle habe zwar einen natürlichen Fettgehalt, der gegen Schmutz resistent macht, die Faser elastisch hält und für brillante Farben sorgt. „Aber durch Temperaturschwankungen und Sonneneinstrahlung wird das Fett mit der Zeit trocken. Die Wolle wird stumpf und fängt an zu brechen“, so der Experte. Deshalb werden die Teppiche zunächst geklopft, damit scharfkantige Teilchen herausfallen. Anschließend wäscht man die Teppiche gründlich

per Hand und einer speziellen Bürste. Danach tragen die Profis Lanolin auf – ähnlich wie bei einer Haarkur. Entsprechend wird das Mittel wieder herausgespült.



Auch die Rückseite des Teppichs wird gewaschen. „Bei den meisten Anbietern ist das nicht üblich“, sagt Robert Weiß. Zu guter Letzt kommt das edle Knüpfwerk in eine Trockenkammer bei 45 Grad. „Höhere Temperaturen dürfen nicht sein, sonst verlaufen die Farben“. Nach dem Trocknen wird der Teppich gebügelt und gekämmt. „Der Flor muss ja wieder eine Richtung haben“, sagt der Experte. Damit das kostbare Stück nach der Reinigung wieder aussieht wie neu, wird es auf Flecken untersucht. Auch Reparaturen jeglicher Art an Teppichen werden fachgerecht durchgeführt. Ein kostenfreier Hol- und Bringdienst im Umkreis von 200 Kilometern gehört dabei selbstverständlich zum Rundumservice – natürlich geschützt und kontaktlos.

Kunden können auch Teppiche kaufen. Das Angebot reicht von edlen klassischen bis zu Designer-Teppichen. Jetzt anrufen und Termin sichern!

Kontakt: Teppichhaus Schulz
Reinigung – Reparatur – Verkauf
Kampsriede 6 A – 30659 Hannover
Tel. 0511 / 99 99 84 25 oder 0178 / 466 88 78
Termin nach telefonischer Vereinbarung

ANZEIGE

Kampsriede 6 A • 30659 Hannover • Termin nach Vereinbarung

TEPPICHHAUS SCHULZ

• Reinigung • Reparatur • Verkauf

3 Teppiche waschen
und nur 2 bezahlen!

kostenloser Hol- & Bringservice
im Umkreis von 200 Kilometer

Aktion
ist gültig
bis zum
17.05.2025



Wäsche
ab
8,90 €
pro m²

- Handwäsche nach persischer Methode
- Entfernung von Flecken und Verfärbungen
- Seidenglanzwäsche
- Rückfettungs-Imprägnierung
- Schonende Biowäsche
- Motten- und Milbenbeseitigung
- Fransen werden erneuert
- Kantenreparatur
- Wir schmälern und kürzen Ihren Teppich
- Teppich Restauration jeglicher Art

35 %
RABATT
auf alle Reparaturen

7 %
Rentnerrabatt

0511 / 99 99 84 25 oder 0178 / 466 88 78
Inh. R.Weiß